

Presseinformation

15. September 2008

50 Jahre Stadtgemeinde Traismauer

LH Pröll: "Blick zurück gibt Chance, Kraft zu schöpfen für Weg nach vorne"

In der Stadtgemeinde Traismauer (Bezirk St. Pölten-Land) wurde gestern, 14. September, im Beisein von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll das Jubiläum "50 Jahre Stadtgemeinde" gefeiert. "Im Umgang mit der Geschichte zeigt sich die Liebe zur Heimat", betonte der Landeshauptmann. "Hier in Traismauer ist eine unglaubliche Liebe zur Heimat zu spüren", so Pröll. Der Blick zurück gebe auch die Chance, Kraft zu schöpfen für den Weg nach vorne. Gerade dieser Ort mit seinen historischen Wurzeln sei besonders von der Geschichte und Vergangenheit geprägt. Es gelte für die jetzige Generation, "einige Seiten in diesem langem, erfolgreichen Geschichtsbuch der Stadt" weiter zu schreiben. Pröll ging auch auf das Projekt Donaubrücke Traismauer ein, diese biete vollkommen neue Perspektiven für Stadt und Region am Weg nach vorne. Der Landeshauptmann gab auch bekannt, dass die Stadt Traismauer wieder in die NÖ Stadterneuerung aufgenommen werde.

Landeshauptmannstellvertreter Dr. Josef Leitner betonte in seinen Grußworten, die Stadt Traismauer sei lebens- und liebenswert, Zusammenhalt und Zusammenarbeit seien hier besonders spürbar.

Die Römer- und Nibelungenstadt Traismauer zählt heute rund 6.000 Einwohner und wurde im Jahr 1958 zur Stadt erhoben. Die Stadtgemeinde im niederösterreichischen Zentralraum erstreckt sich über eine Gesamtfläche von rund 43 Quadratkilometern und umfasst neun Katastralgemeinden.